
Verwaltungsratsvorsitzender Reinhard Heinrich konnte zu dieser Sitzung 11 Verwaltungsräte begrüßen. Außerdem waren Hauptgeschäftsführer Günter Fuchs, Fachbereichsleiter Bernhard Mayer sowie stellv. Fachbereichsleiterin Eileen Labun anwesend. Entschuldigt fehlten 1. stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Erwin Renauer, 2. stellv. Verwaltungsratsvorsitzender Benjamin Bertram-Pfister sowie die Verwaltungsräte Stefan Finkenzeller, Florian Hepting und Marianne Knoll.

Bekanntgabe und Anerkennung des Protokolls über die nichtöffentliche Sitzung vom 11.01.2018

Das nichtöffentliche Protokoll vom 11.01.2018 wurde den Verwaltungsräten bereits mit der Sitzungsladung zur vertraulichen Vorab-Kennntnisnahme übersandt. Dieses wurde als vollständig und vollinhaltlich richtig anerkannt. Enthaltungen gemäß Art. 48 Abs. 1 Satz 2 GO von den Verwaltungsräten Klaus König und Franz Lechner, da diese auf der Sitzung am 11.01.2018 nicht anwesend waren.

Abstimmungsergebnis: 9 : 0

Erneuerung/Ertüchtigung der Zentralen Wasserversorgung Reichertshausen Bekanntgabe des Ergebnisses von den Ausschreibungen zum Paket II hier: Beratung und Beschlussfassung zum weiteren Vorgehen

Am 04. Mai 2016 wurde durch den Verwaltungsrat das Paket II zur Sanierung/Ertüchtigung der zentralen Wasserversorgung beschlossen.

Am 05. April 2017 wurden die Ausschreibungen nach Vorschlag der Verwaltung und Beschluss durch den Verwaltungsrat (Wasserleitungsbau am Hofberg in Reichertshausen sowie in der Hauptstraße in Steinkirchen) wegen massiver Kostenüberschreitungen gegenüber der Kostenschätzung aufgehoben.

Die Ausschreibung wurde dann im Spätherbst 2017 mit deutlich mehr Zeitvorlauf sowie mit verlängerten Arbeitszeitansätzen auf den Baustellen (von Mai bis November) für 2018 ausgeschrieben.

Hierzu wurden 12 Firmen im Zuge einer freihändigen Vergabe aufgefordert, ein Angebot abzugeben. 7 Firmen haben dies getan. Als Ergebnis wurde festgestellt:

Los 1 Wasserleitung Hofberg:

In der 1. Ausschreibung 2017 lag das günstigste Angebot um 110,64 % über der Kostenschätzung.

Die angebotenen Preise sind diesmal aufgrund der aktuellen Marktsituation noch höher ausgefallen als 2017.

Los 2 Wasserleitung Steinkirchen:

In der 1. Ausschreibung 2017 lag das günstigste Angebot um 49,81 % über der Kostenschätzung.

Die angebotenen Preise sind diesmal aufgrund der aktuellen Marktsituation noch höher ausgefallen als 2017.

Die Verwaltung schlug deshalb vor, die Ausschreibung mit den beiden Losen erneut aufzuheben, da die Gebührenzahler nicht übermäßig belastet werden sollen. Die

Verwaltung sollte zu einer kurzfristigen neuen Ausschreibung ermächtigt werden, sobald bessere Preise zu erwarten sind (z. B. wenn ein Unternehmen einen terminierten Auftrag nicht ausführen kann, oder dgl.).

Nach einer kurzen Diskussion fasste der Verwaltungsrat folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Ausschreibungen zu Los 1 (Wasserleitung Hofberg) sowie Los 2 (Wasserleitung Steinkirchen) werden aufgehoben. Die Verwaltung wird zur erneuten Ausschreibung ermächtigt, sobald Anhaltspunkte für günstigere Preise vorliegen. Wenn dies nicht der Fall ist, sollte dies im Herbst 2019 dann auf alle Fälle erfolgen, da mit fortschreitender Zeit mit einem deutlich steigenden Reparaturaufwand gerechnet werden muss.

Abstimmungsergebnis: 12 : 0

Anschließend konnte Verwaltungsratsvorsitzender Reinhard Heinrich die Sitzung um 19.15 Uhr schließen.